

Gefördert durch:



**OLYMPIASTÜTZPUNKT
RHEINLAND-PFALZ/SAARLAND**

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Am **Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz / Saarland** ist die Stelle

der/des

Sportphysiotherapeutin/Sportphysiotherapeuten (m/w/d)

zum **01.06.2024** (oder dem nächstmöglichen Zeitpunkt) am **Standort Saarbrücken** zu besetzen.

Olympiastützpunkte sind die zentralen Serviceeinrichtungen im organisierten deutschen Spitzensport. Mittels Förderleistungen u. a. in den Bereichen Sportmedizin, Sportphysiotherapie, Trainingswissenschaft, Sportpsychologie und Laufbahnberatung werden Sportler/innen mit internationaler Erfolgsperspektive auf ihrem Weg zu den Olympischen Spielen langfristig und kontinuierlich unterstützt.

Das Aufgabengebiet der Sportphysiotherapie umfasst u. a. folgende Bereiche:

- Durchführung von regenerativen Maßnahmen im Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfbetrieb mit dem Schwerpunkt Triathlon
- Selbständige Behandlung von Nachwuchs- und Spitzensportlern/innen aus dem Bundeskader, auch in der Rehabilitation nach Verletzungen
- Durchführung von präventiven (sportartspezifischen) Trainingsprogrammen zur Verletzungsprophylaxe (teilweise in Zusammenarbeit mit Trainer/innen und Trainingswissenschaftler/innen) im Schwerpunkt Triathlon
- Reisebereitschaft (Trainingslager, Wettkämpfe, etc.)

Wir erwarten von der Bewerberin / dem Bewerber:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Physiotherapeut/in
- DOSB-Lizenz „Sportphysiotherapie“ (falls nicht vorhanden, sollte die Bereitschaft bestehen, diese zeitnah zu erwerben); mindestens erfolgreicher Abschluss eines vom DOSB anerkannten Grundkurses Sportphysiotherapie
- Fortbildung „Manuelle Therapie“ ist wünschenswert
- Berufserfahrung in der Behandlung und im Umgang mit Leistungssportler/innen, im Speziellen in der Sportart Triathlon
- Erfahrung in der Betreuung von Bundeskaderathlet/innen bei nationalen und internationalen Verbandsmaßnahmen
- Kommunikative und organisatorische Fähigkeiten
- Vorort-Betreuung bei Wettkämpfen/Trainingslagern etc.
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit.

Die Einstellung erfolgt beim Trägerverein des Olympiastützpunktes Rheinland-Pfalz/Saarland.

Die Vergütung erfolgt nach TV-L. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 39,5 Stunden.

Die Anstellung ist zunächst befristet bis zum 31.12.2024, eine Weiterbeschäftigung ist angedacht.

Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen sind bis zum **27.05.2024** zu richten an den:

Olympiastützpunkt Rheinland-Pfalz/Saarland
Frau Sabine Baum-Merten
Hermann-Neuberger-Straße 2
66123 Saarbrücken
s.baum-merten@olympiastuetzpunkt.org